



## Vorrede.

**A**uch dieses Werklein ist / gleich denen vorigen Zweyen / allein der Catholischen in unsern Schulen studirenden Jugend zu Nutz verfasst worden / worinnen wir von denen Christl. Röm. Kaysern kürzlich und überhaupts handeln ; etliche auch / nach dem Beyspiel bewehrter Scribenten / gänzlich übergehen. Was aber die von dem Cathol. Glauben/und Wahrheit abtrünnige Geschicht: Schreiber wider die Kirch Christi/und Römisch. Pabst in ihre unwahrhafte und verleumbderische Feder da und dort fließen lassen/haben wir wohlbedächtlich entweder gar nicht/oder nur obenhin berührt/ und hiermit die Erörter: und Widerlegung solcher Strittigkeiten denen hohen Schulen überlassen. So ist auch zu Ende dieses Werkleins ein Zeit:Rechnungs: Register beygesetzt worden/ damit die Jugend die Ordnung und Reihe der gesamten Röm. Monarchie gleichsam auf einmahl möge in das Gesicht fassen.